



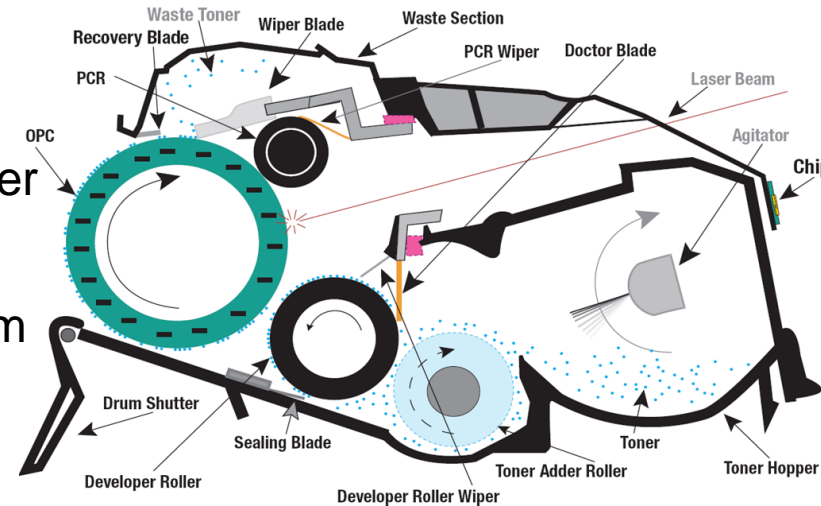
Tipps für die Aufbereitung von Farbkartuschen

All brand names and trademarks are the property of their respective owners. Product names mentioned are intended to show compatibility only.

- **Häufig auftretende Probleme**
- **Tipps zur Leergutselektion**
- **Tipps für die Reinigung von Komponenten**
- **Tipps für den Austausch von Komponenten**
- **Medienempfehlungen für den Farbdruck**
- **Hinweise zur Wartung von Farblasergeräten**

Häufig auftretende Probleme

- Beschädigungen an Federn, Doctor Blades und/oder andere Komponenten.
- Verbogene oder verschobene Sealing- und/oder Recovery Blades.
- Beschädigter oder abgelöster Schaumstoff vom Toner Adder Roller (dies passiert häufig beim "Reinquetschen" des Rollers in den Hopper).
- Schlechte Reinigung der Kartusche/Komponenten.
- Verschmutzte und/oder verbogene Kartuschen-/OPC-Kontakte.
- Leckagen an den Filzen, Schaumstoffen und Versiegelungen (speziell am Developer Roller).
- **Schlecht oder nicht abgestimmte OPC, Toner und Komponenten Kombination.**



Die meisten OEM Farbrucksysteme sind auf Chemischen Toner ausgelegt. In der Wiederaufbereitung sollte daher auch Chemischer Toner eingesetzt werden.

Chemischer Toner hat deutliche Qualitätsvorteile



all the colors in the world



FOR A BETTER IMPRESSION

Konventioneller Toner



Gerundeter Toner

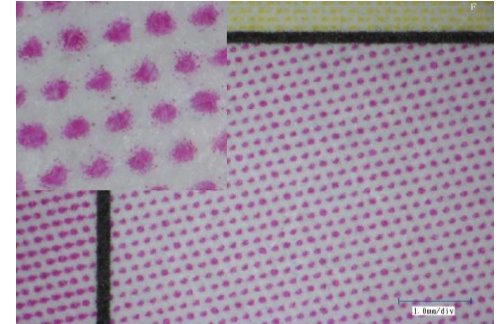


Chemischer Toner

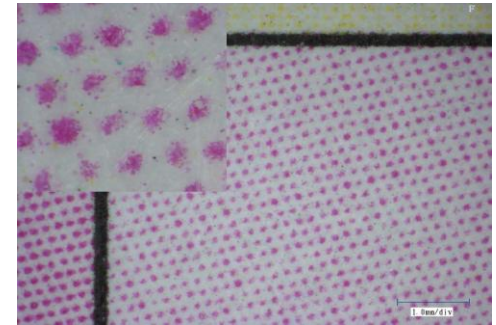


Vorteile gegenüber konventionellem Toner	Trifft auf gerundeten Toner zu	Trifft auf Chemischen Toner zu
Einheitliche Partikelgröße	😊	😊😊
Einheitliche Partikelform	😐	😊
Hohe Transfereffizienz	😐	😊
Hohe Fließeigenschaften	😐	😊
Einheitliches Ladeverhalten	😞	😊
Geringe Schichtdicke	😐	😊
Gute Fixierung	😐	😊
Weites Farbspektrum	😐	😊
Scharfe Halbtöne	😐	😊
Minimale Unterschiede von Batch zu Batch	😐	😊

Konsequenz: Chemischer Toner offeriert eine höhere Ergiebigkeit, bessere Fixierung, gestochen scharfe Farben, konsistente Qualität und weniger Stress.



Kaleidochrome Chemischer Toner im HP 4600



Konventioneller Toner im HP 4600

All brand names and trademarks are the property of their respective owners. Product names mentioned are intended to show compatibility only.

Tipps zur Leergutselektion

- Transportsicherungen verwenden – dies hilft die Lebensdauer von Komponenten zu erhöhen, wenn das Leergut lange lagert.
- Alle Kartuschen haben ein Herstellungsdatum
 - Das Datum befindet sich meist auf dem Tonerhopper
 - Beispiel: **8B28H1Dk**
 - 8=Jahr, B=Monat (Februar), 28=Tag
- Komponenten können auch durch unsachgemäße Lagerung und unsachgemäßen Transport beschädigt werden.
- Ältere Supply-/Toner Adder Roller können durch säubern mit Druckluft beschädigt werden und Auflösungserscheinungen aufweisen.
- Developer Roller können Druckstellen durch Doctor Blades und OPCs bekommen.



All brand names and trademarks are the property of their respective owners. Product names mentioned are intended to show compatibility only.

- **Leergut:** Inonisierte Druckluft verwenden..
 - Ionisierte Druckluft kann helfen statische Aufladung, die sich auf und in der Kartusche aufgebaut haben kann, abzubauen.
 - Nicht ionisierte Druckluft kann zu “Schwarz auf Schwarz” Defekten und dunklen Linien auf Flächen mit hoher Deckung führen.
- **Toner Adder Roller:** Mit Druckluft bei der Leergutreinigung (mit geringem Druck!).
- **Wiper Blade und PCR:** Destilliertes Wasser und ein fusselfreies Tuch. Diese Komponenten nur in eine Richtung reinigen. Nicht hin- und herreiben! Toneransammlungen auf Wiper Blades oder PCRs können den Einsatz von destilliertem Wasser erforderlich machen. **Unbedingt darauf achten, dass die Komponenten vor dem Einbau absolut trocken sind!**
- **Developer Roller:** Mit einem fusselfreiem Tuch nur in eine Richtung sauber reiben.
 - Alkohol kann die Enden des Developer Rollers anschwellen lassen. Das kann zu vorzeitiger Abnutzung der OPC führen.

- **Doctor Blade:** Einige Doctor Blades haben eine spezielle Beschichtung:

- HP 2600
- HP 3500/3600/3700/3800
- HP 4600
- HP 4700/4730
- HP 5500

Andere haben keine Beschichtung:

- HP CP 1518
- HP CP 2025
- HP CP 3525
- Doctor Blade mit einem trockenen Tuch reinigen. Toneransammlungen mit etwas destilliertem Wasser entfernen. Eine Fixierung des Blades bei der Reinigung verhindert ein mögliches Verbiegen des Blades.
- Hartes “Schrubben” auf dem Blade kann eine etwaige Beschichtung beschädigen.

All brand names and trademarks are the property of their respective owners. Product names mentioned are intended to show compatibility only.

- **Wiper Blade:** Auf die Hinweise und Empfehlungen des Lieferanten achten..
 - Ein Austausch hängt hauptsächlich von folgenden Einflußfaktoren ab:
 - Toner
 - Druckgeschwindigkeit
 - Laufleistung
 - Wir empfehlen den Austausch bei folgenden Kartuschen:
 - HP 3500/3600/ 3700/3800
 - HP 4600
 - HP 4700/4730
 - HP 5500

Wir empfehlen die Nutzung von gelbem Toner als Wiper Blade Puder!

All brand names and trademarks are the property of their respective owners. Product names mentioned are intended to show compatibility only.

- **Doctor Blade:** Auf die Hinweise und Empfehlungen des Lieferanten achten..
 - Schlechte Doctor Blades führen zu folgenden Problemen:
 - Streifenbildung,
 - Hintergrund,
 - helle und verwaschene Drucke.

- **Developer Roller:** Es gibt viele verschiedene Qualitäten auf dem Markt.
 - Schlechte Developer Roller führen zu folgenden Problemen:
 - Hintergrund,
 - helle und verwaschene Drucke,
 - hoher Tonerverbrauch.

- **Doctor Blade Ausrichtung:** Die empfohlenen Distanzplättchen/Shims benutzen..

Der richtige Abstand wird hauptsächlich durch folgende Faktoren bestimmt:

- Tonertyp (Chemisch oder Konventionell?),
- Tonerpartikelgröße,
- Ladungseigenschaften des Toners.

Der richtige Abstand zwischen Doctor Blade und Roller ist entscheidend.

- Viele Tests dienen nur der Bestimmung des richtigen Abstands für einen bestimmten Toner.
- Ein falscher Abstand kann zu folgenden Problemen führen:
 - Hintergrund: Der Toner hat nicht genügend Ladung,
 - heller Druck: Der Toner ist entweder überladen oder hat zu wenig Ladung,
 - ausgewaschene Drucke.

- Ausschließlich die vom OEM Hersteller empfohlen Medien nutzen.
- 80g/m² ist der Standard.
- Der Einsatz der folgenden Medien wird nicht empfohlen:
 - **Raues Papier, perforiertes oder angeschnittenes Papier, Papier auf welchem schon einmal gedruckt wurde, Papier mit Wasserzeichen (wenn eine hohe Deckung gedruckt wird), graues Recyclingpapier, beschichtetes Inkjetpapier sowie Papier mit Prägung.**
- Nur empfohlene Folien benutzen. Die Folien an den Ecken halten und nicht in der Mitte. Folien einzeln aus dem manuellen Einzug drucken und nicht hintereinander weg aus einem der Fächer.
- Die Nutzung nicht empfohlener Druckmedien kann zu schlechter Druckqualität und zu Beschädigungen von Komponenten der Kartuschen sowie des Druckers führen.

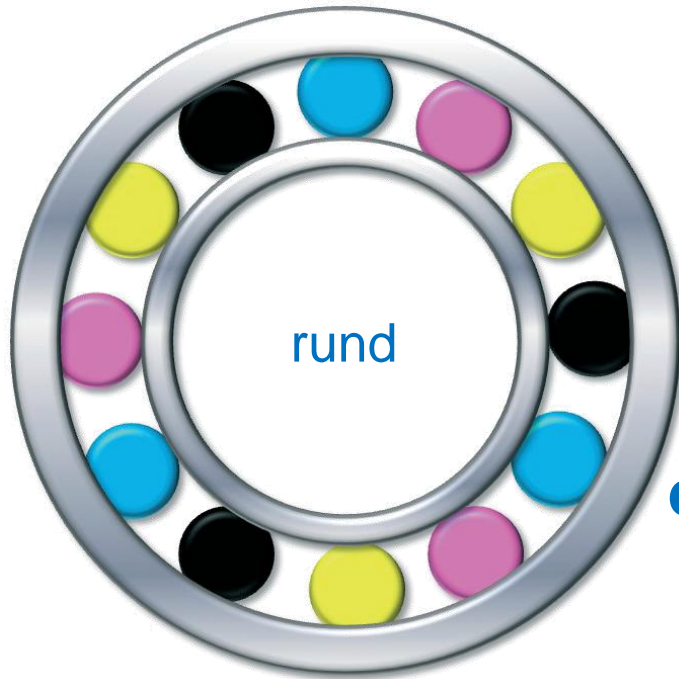
Hinweise zur Wartung von Farblasergeräten

- Die Fixier- und Transfereinheit gemäß der empfohlenen Wartungsintervalle austauschen.
- Papiertransportwalzen spätestens dann austauschen, wenn diese glatt werden.
- Die Reinigung des Druckerinneren sollte routinemäßig jeden Monat erfolgen.



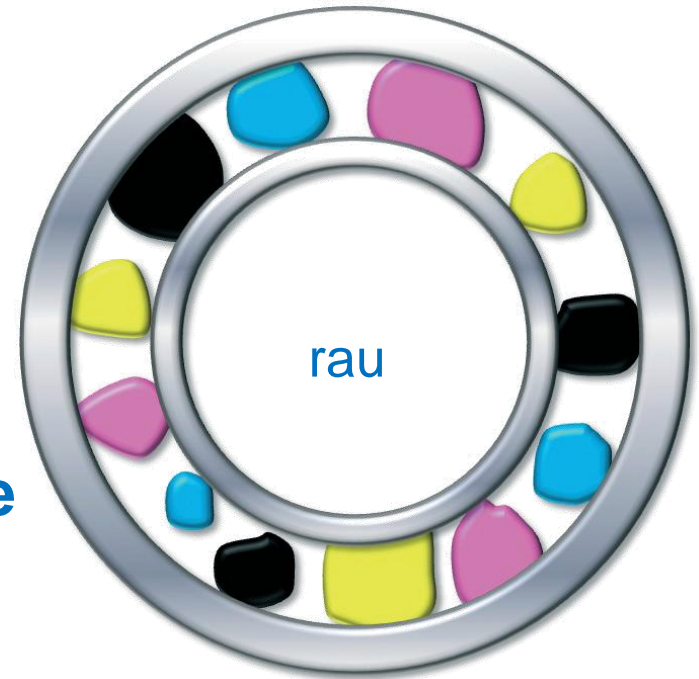
HP CP4525

All brand names and trademarks are the property of their respective owners. Product names mentioned are intended to show compatibility only.



oder

es ist Ihre
Wahl



Danke